

Slowfood Roter Riesling
17.09.2016

Erfahrungen mit dem
Roten Riesling ...

© Fotos Reinhard Antes
www.antes.de



Ein Schlüsselerlebnis vor 38 Jahren im
Jahrhundertherbst 1976...



Die **erste Begegnung** als Praktikant am Institut für Rebenzüchtung in Geisenheim bei Prof. Becker mit der Sorte:

Im alten Rebsortiment „Langer Heinrich“:

Roter Riesling, Weißer Traminer, Blauer Silvaner, Weißer Portugieser...!

Ein Schlüsselerlebnis, das den (beschränkten) Horizont für unbekannte und reizvolle Sorten erweiterte 😊.

Doch damals war es (noch) nicht gewollt, über andere Rebsorten an der Bergstraße nachzudenken.

Einige Jahre
gingen ins
Land ...





Das Rebsortenspektrum
an der Bergstraße
erweiterte sich...

Riesling,
Grauburgunder,
Spätburgunder,
Weißburgunder...

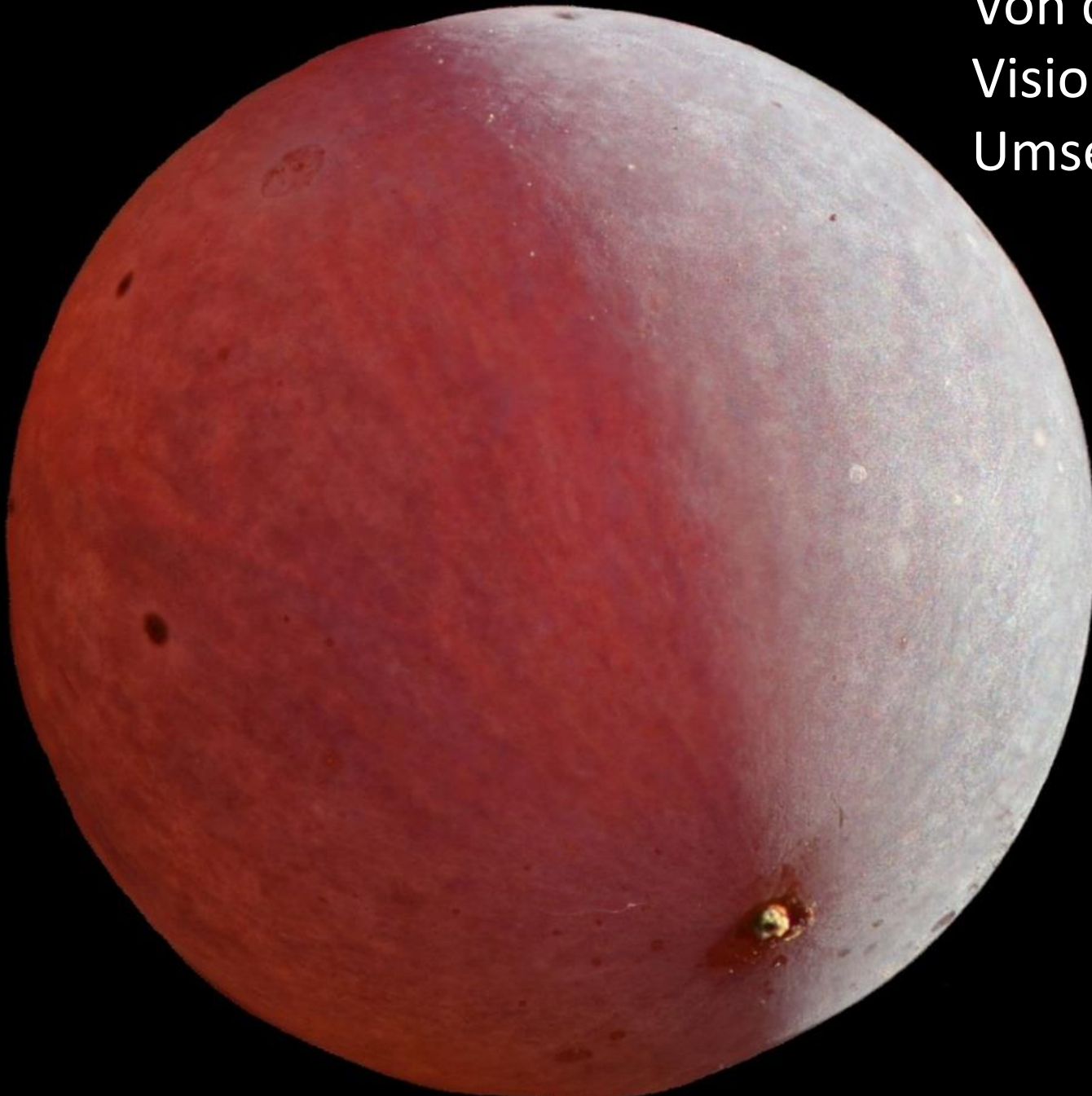


Die Zeit wurde
reif für
Experimente...





Von der
Vision zur
Umsetzung..



Der Weckruf !

Durch die engen Kontakte zum Institut erfuhr ich, dass dort ab 1991 Klone vom Roten Riesling selektioniert wurden.

So tat sich plötzlich die Möglichkeit auf, dass aus einem vagen Studententraum Wirklichkeit werden konnte.

Der Entschluss stand nun fest: Das muss man unbedingt mal ausprobieren!

Die weitere Entwicklung

- 1991 Die Klone 3 Gm, 4 Gm, 23 Gm, 26 Gm wurden vom Institut **virusgetestet**
- 1995 **Veredlung der ersten Testreben** für einen Tastversuch durch die RV Antes
- 1996 **Pflanzung** der ersten Handvoll Reben im Heppenheimer Stemmler
- 2002 erfolgt die **amtliche Klassifizierung** im Land Hessen
- 2004 bei Dr. Corvers-Kauter **erste Pflanzung im Rheingau**
- 2005 Pflanzung unserer **1. Vermehrungsanlage** an der Bergstraße
- 24.8.2006 Pflanzung vom Roten Riesling mit anderen historischen Sorten am **Erlebnispfad Wein & Stein** in Heppenheim
- 2006 Weingut Götzingen an der Bergstraße, Wgt. Allendorf im Rheingau
- 2007 Weingut von Knyphausen
- Ab 2008 Große Flächen weiteren Betrieben im Rheingau und an der Bergstraße. Ab jetzt sind die „weltgrößten“ Flächen der Sorte in Heppenheim bei den Mitgliedern der Bergsträßer Winzer eG und auch die meisten anderen Bergsträßer Betriebe haben ihn im Anbau.

Marketing-Aktivitäten

- Am 3.10.2010 errichten die Bergsträßer Winzer am Erlebnispfad Wein & Stein die Skulptur „**Die Genesis von König Riesling**“, die die Entstehungsgeschichte des weißen Riesling aus dem roten Riesling bildlich darstellt.
- 16.11.2012 Veranstaltung des „**1. Symposiums für historische Rebsorten**“ durch die Rebveredlung Antes in Heppenheim mit rotem Riesling als Hauptthema.
- Seither außerhalb Hessens Pflanzungen in Sachsen, Thüringen, Schweiz, Luxemburg und Polen
- Ende 2013 standen in der Bergsträßer Winzer eG bereits 7,8 ha, davon 3,5 ha in unserem eigenen Betrieb.
- 2014 nimmt der Rote Riesling bereits Rang 5 (!) unter unseren Sorten ein und hat damit Sorten wie Dornfelder, Regent oder Silvaner hinter sich gelassen!
- 2016 In Hessen stehen jetzt 32 ha. An der Bergstraße sind es über 14 ha. In der Bergsträßer Winzer eG 9,1 ha.



28.9.2010

Einweihung der Skulptur
„Die Genesis von König Riesling“



DIE GENESIS VON KÖNIG RIESLING

Genesis of King Riesling

Der **rote Riesling** gilt als Urform des Königs der deutschen Rebsorten, dem **weißen Riesling**. Er unterscheidet sich nur durch die rötliche Beerenfarbe, ergibt aber auch einen Weißwein!

Der Beweis für die Abstammungstheorie: Man findet oft im roten Riesling Mutationen zu weißen Beeren - nie umgekehrt. **Also ist er älter!** Die genaue Herkunft ist nicht geklärt. Erstmals wurde er 1490 nur 20 km von hier bei Worms erwähnt. Im Mittelalter standen beide im **gemischten Satz** im Weinberg. Die rote Version geriet aber in Verges-

senheit, denn sie ergibt „nur“ Weißwein. Vermutlich wurde der Anbau auch wegen der Vögel verringert, die attraktivere rote Beeren zuerst fressen. Zuletzt gab es nur noch wenige Exemplare in alten Sortimenten.

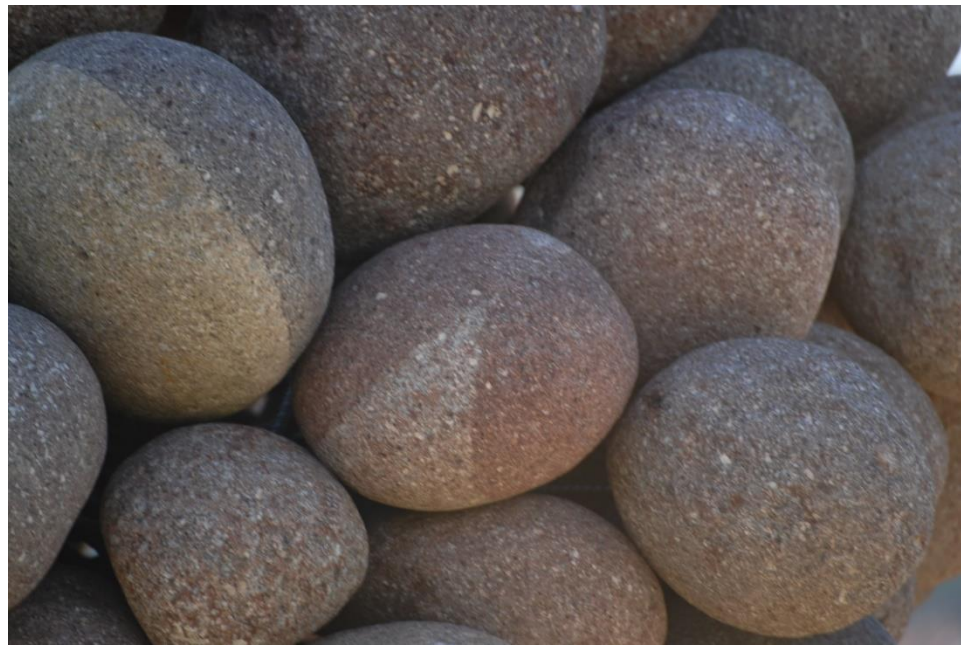
Die Forschungsanstalt Geisenheim arbeitete an der Wiederbelebung, selektionierte Vermehrungsmaterial und die Rebveredlung Antes pflanzte hier 1996 „Pilotreben“. Inzwischen wird von den Winzern der Bergsträsser Winzer eG die „weltgrößte“ Fläche dieser historischen Sorte angebaut!

Der Wein des roten Riesling ist voller im Geschmack, extraktreicher und hat ein intensiveres Aroma.

Alte Rebsorten aus der mittelalterlichen Warmzeit (um das 12. Jahrhundert) könnten bei weiterer Klimaänderung überlegen sein, da sie wegen schützender Stoffe in der Beerenschale größerer Hitze besser trotzen als weiße. Durch die spätere Reife bleiben sie auch länger gesund als manche frühreife Sorten.



Farbsprünge vom roten zum weißen Riesling



Anmeldung zur Veranstaltung per mail:
weinbau.antes@t-online.de oder schriftlich.

Hotels: Wir empfehlen,
Hotelzimmer frühzeitig zu
buchen, da zeitgleich die
Heppenheimer Festschpiele
im Kurmainzer Amtshof
mit hohem Gästeaufkom-
men stattfinden.



Am Marktplatz: z.B. Hotel Goldener Engel
www.goldener-engel-heppenheim.de

Am Bruchsee: Bruchseehotel Heppenheim:
www.bruchsee.de

In der Altstadt: Park Inn
www.parkinn.de/hotel-heppenheim

Tagungsgebühren incl. Mittagsbuffet, Getränken
und Verkostungsmöglichkeit von Weinen aus histo-
rischen Rebsorten pro Person: 50 €

Studenten der Fachrichtung Weinbau und Geträn-
ketechnologie der FH Geisenheim oder vergleichba-
rer Weinbauschulen gegen Vorlage des Studenten-
ausweises. 30.- €

Weingüter, die historische Rebsorten anbauen, sind
zur Teilnahme und Vorstellung Ihrer Weine einge-
laden! Aus organisatorischen Gründen zur Abspra-
che bitte unter 06252 77101 frühzeitig anmelden!

Nach den Vorträgen gemütliches Beisammensein
und Abendessen im Restaurant Halber Mond mög-
lich. (Nicht im Tagungspreis enthalten)



Konferenzraum und Restaurant: Halber Mond

Ludwigstraße 5 D 64646 Heppenheim



Anmeldung bei:

ANTES Weinbau Service GmbH

Königsberger Strasse 4 a

D 64646 Heppenheim

Phone: +49 (0)6252 77101

Fax: +49 (0)6252 787326

weinbau.antes@t-online.de

www.traubenshow.de



Weinbau · Versuchsanlagen · Rebenveredelung
Edelreisvermehrung · Beratung in allen Anbaufragen
Keltertrauben · Tafeltrauben · Zierreben



Symposium historische Rebsorten im Zeitalter des Klimawandels

Bestandsaufnahme

Forschung

Praxis

Perspektiven

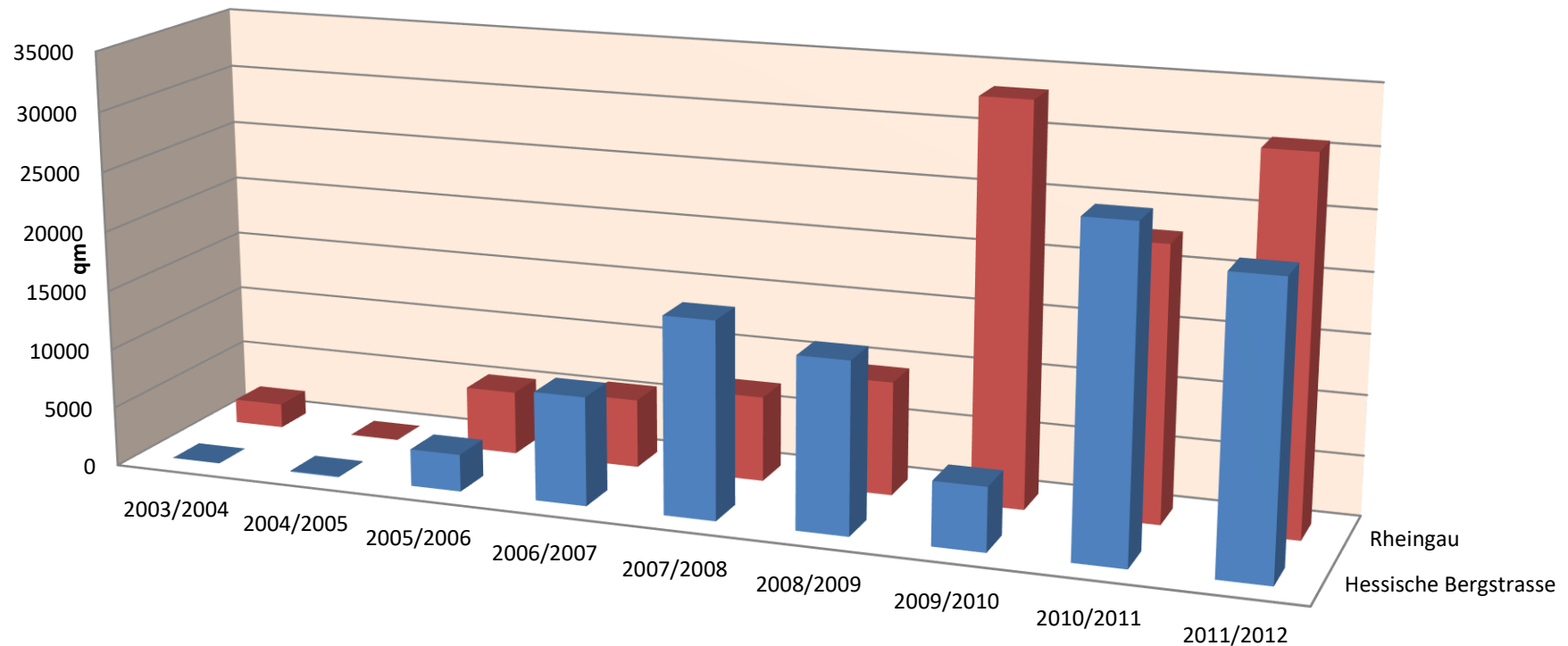
Heppenheim 26.-27.08.2011

1. Symposium historische Rebsorten 26.-27.8. 2011

Jährliche Pflanzungen des Roten Riesling (qm)

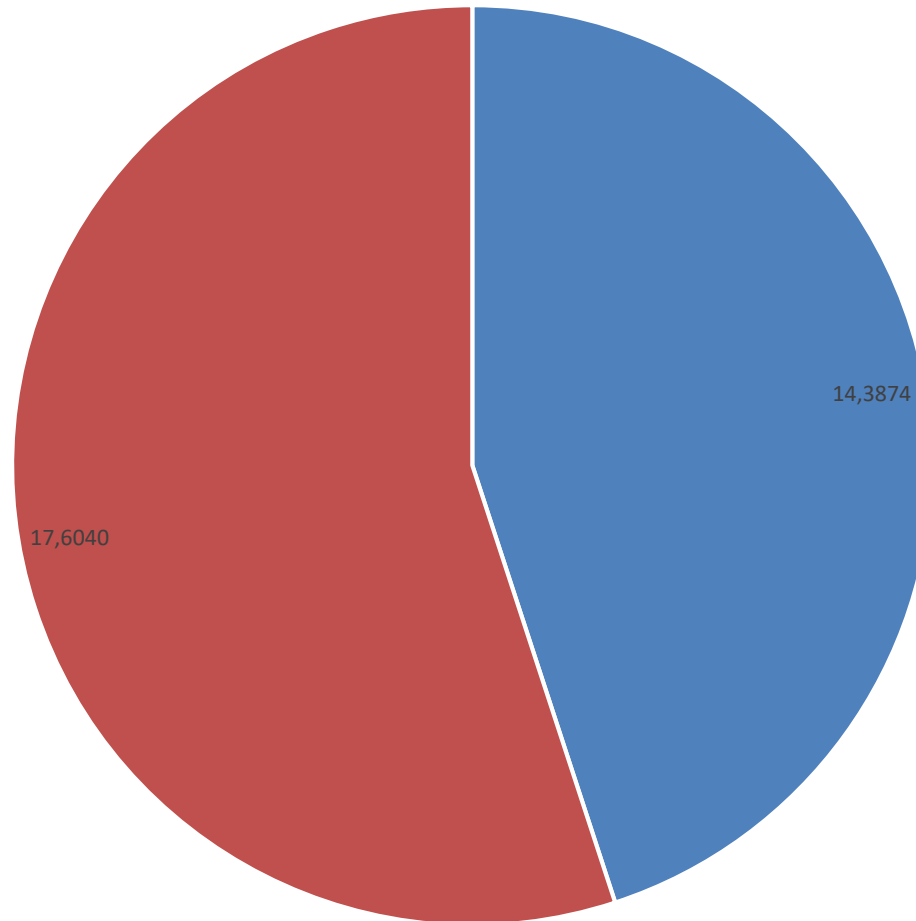
Rheingau und Hessische Bergstraße

(Quelle: Presser, amtl. Weinbaukartei 31.7.2012)



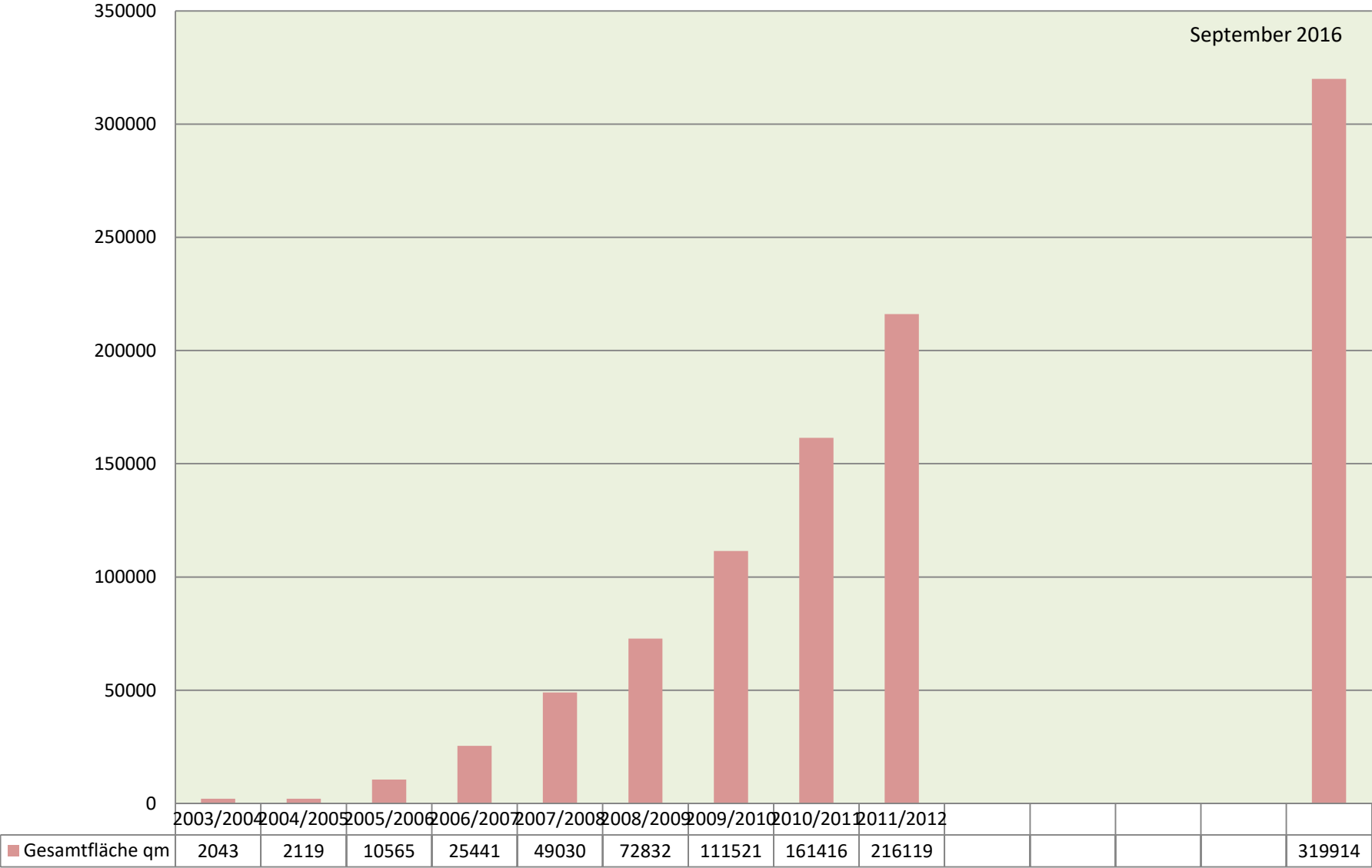
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Hessische Bergstrasse	0	76	3120	9105	16454	14292	5330	27085	23855
Rheingau	2043	0	5326	5771	7135	9510	33359	22810	30848

Roter Riesling in Hessen September 2016

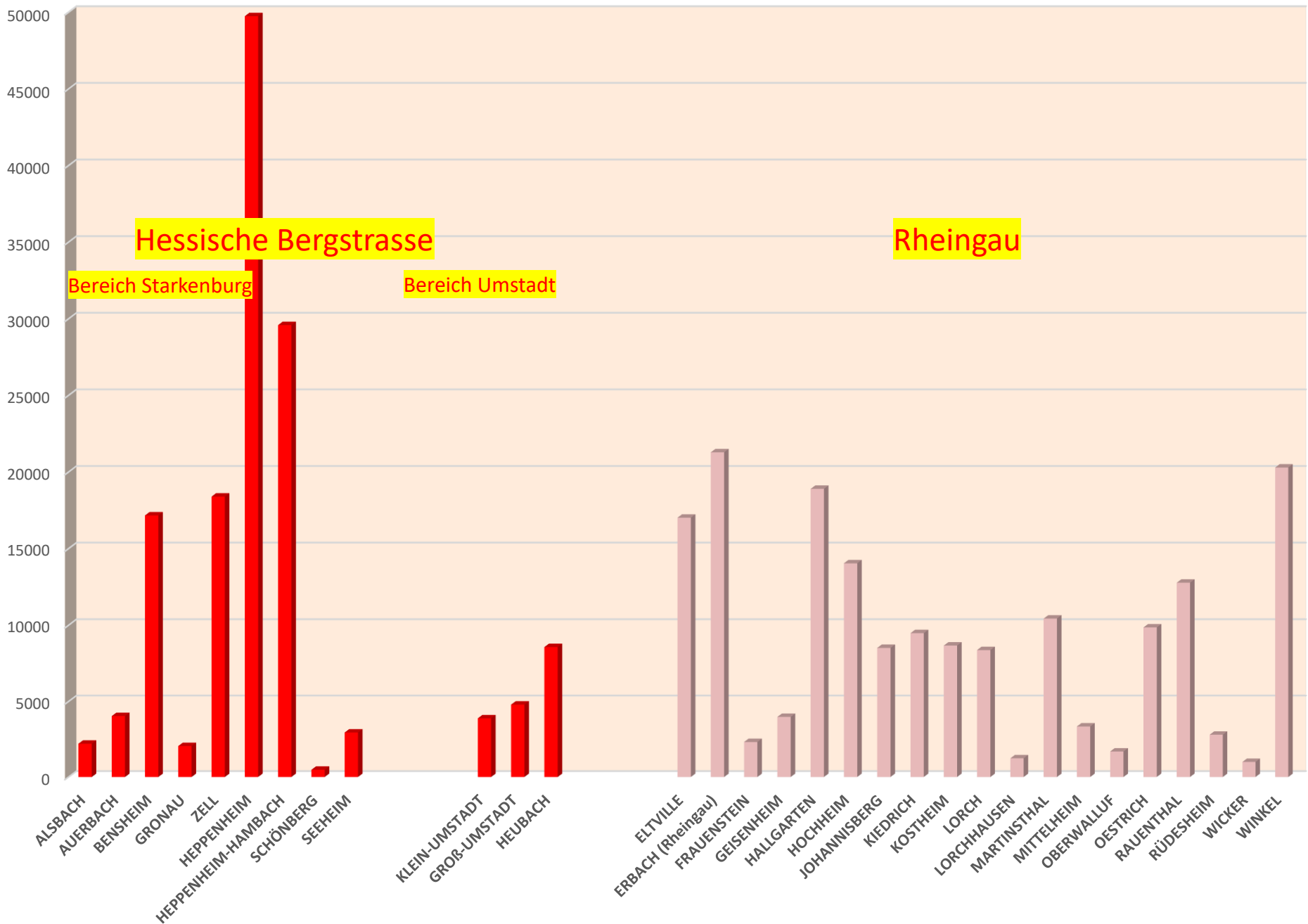


■ Hessische Bergstrasse ■ Rheingau

Gesamtfläche (qm) des Roten Riesling in Hessen
(Quelle: Presser amtl. Weinbaukartei 31.7.16)



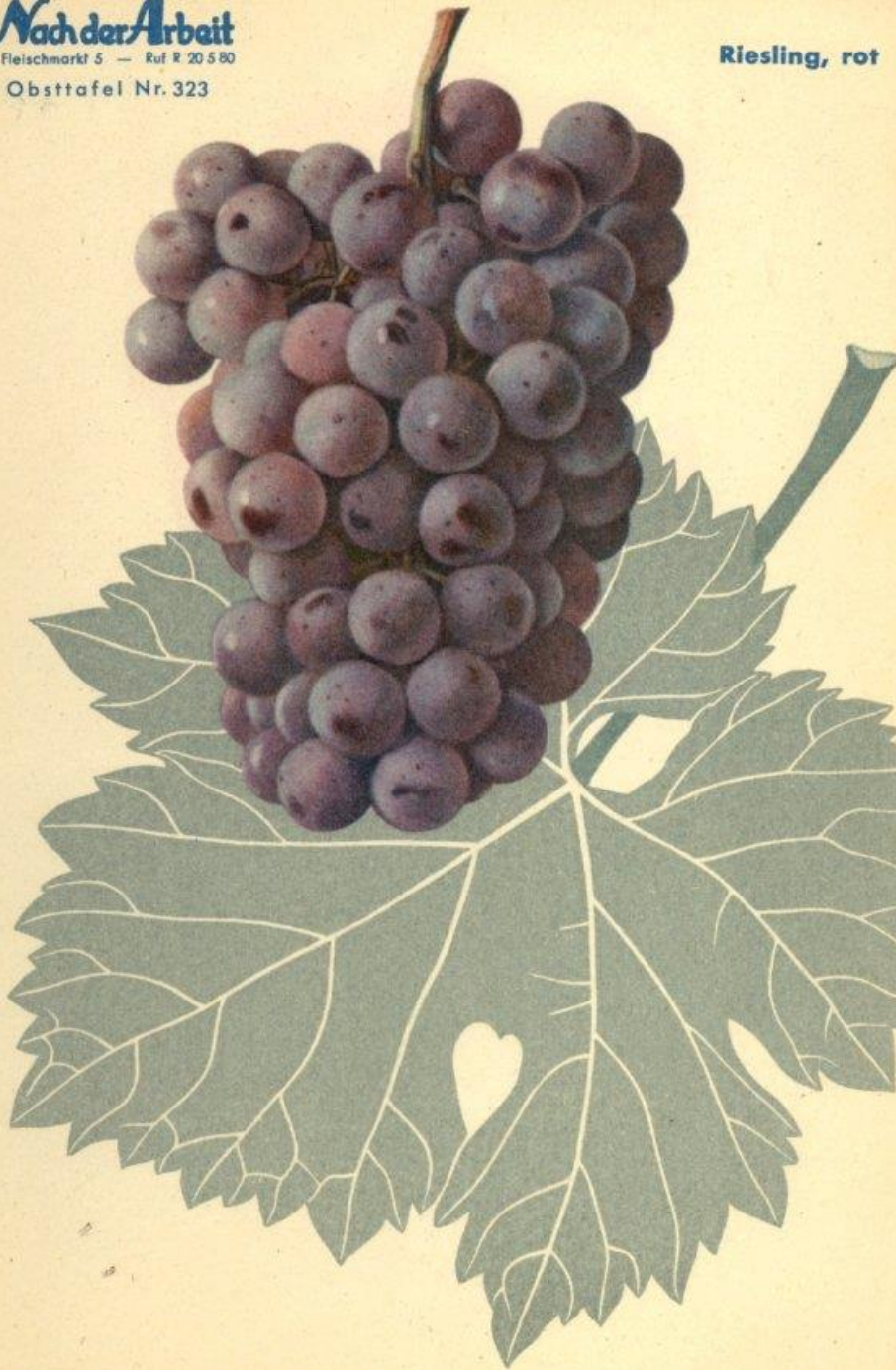
Roter Riesling (qm) nach Gemarkungen in Hessen (Quelle: Presser, RP Darmstadt) September 2016



Die Erfahrungen...

Mit den allerersten Erfahrungen mit dem roten Riesling begann auch die intensivere Beschäftigung mit seiner Geschichte...

Im Mittelalter standen roter und weißer Riesling im „**gemischten Satz**“ im gleichen Weinberg. Die autochtone (bodenbürtig, alteingesessen) rote Variante geriet aber langsam in Vergessenheit, denn sie ergibt „nur“ Weißwein. So gab es am Ende nur noch wenige Reben in alten Sortimenten und vereinzelt alten Weinbergen Deutschlands und Österreichs.



Farbtafel aus der Beilage der Illustrierten Wochenzeitung Nach der Arbeit (um 1935-1940)

Quelle: <http://www.bund-lemgo.de/>

Obstsortendatenbank

Literaturstellen:

(Auswahl nach Hubert Konrad)

- 1822 (Hörter) jedoch unsicher, ob wirklich der rote Riesling beschrieben wurde als Traube des berühmten Constantia-Kapweins...
- ~~1836 Babo & Metzger zitieren auch Bronner mit Fundstellen auch in der Pfalz und in Franken Zitat: „Es wäre wünschenswert, dass man dieser Spielart mehr Aufmerksamkeit schenkte, indem zu erwarten steht, dass dieselbe wichtig für die Weinkultur werden könnte“~~
- ~~1998 Regner mit molekulargenetischen Untersuchungen: „Roter und damit auch weißer Riesling stammen vom weißen Heunisch und rotem Traminer ab“.~~
- **1844 (Babo)** und **1967 (Schenk)** „Als Ursprungsgebiet wird das Rheintal zwischen Karlsruhe und Worms angenommen.
- Nov. 2012 Deutsches Weinbau-Jahrbuch
Dipl. Ing. Hubert **Konrad** „Gelber Orleans“ und „Roter Riesling“
zwei historische Rebsorten in Hessen
- Weitere Informationen im Internet:
- www.RoterRiesling.de (= www.Antes.de)

Heute müssen wir uns die Frage stellen lassen:

Wieso musste es eigentlich 160 Jahre dauern, bis wir die Erkenntnis von Babo & Mach teilen ???



Eigenschaften des roten Rieslings

- Er stellt höchste Lageansprüche, problemloser, kräftiger aufrechter Wuchs, sehr gute Holzreife, beste Winterfrosthfestigkeit, recht trockentolerant, robuster Gesundheitsstatus.
- Der Anbau ist eher problemlos. Die Sorte ist für alle Anbau und Erziehungsmethoden geeignet. Er wächst selbst auf kargen Böden.



Roter Riesling und Klimawandel

Nach den bisherigen Beobachtungen beginnt die Fäulnis bei den reifen Trauben beim roten Riesling etwa 1 Woche später wie beim weißen Riesling.

Diese eine Woche Verzögerung könnte in manchen Jahren die Rettung bedeuten (Herbste 2006, 2014)

Für uns Bergsträßer Winzer kann der Rote Riesling damit der „Klimariesling“ der Zukunft sein.

Der „Rückschritt“ ins Mittelalter könnte unser Fortschritt und die Antwort auf den Klimawandel sein!



Frühere Fäulnis bei weißem Riesling (rechts) im Vergleich zum roten Riesling (links)

Doch nicht nur die ganzen Anbaueigenschaften sind positiv für den Winzer ...

Die Sorte hat auch eine riesige (Marketing)-Story, die gerade für die deutschen Winzer in der Riesling-Nation Nr. 1 nahezu unbezahlbar ist!

Die Story lässt sich dem Verbraucher auf anschauliche Art und Weise vermitteln:

- Der selbst vielen Winzern nicht bekannte rote Riesling gilt als Urform der Rebsorte Riesling!
- Der Beweis für die Abstammungstheorie: Man findet im roten Riesling häufig Mutationen vom roten zum weißen Riesling. **Nie** ist es umgekehrt. Also ist die rote Version älter. Beide Sorten sind ampelographisch bis auf die Beerenfarbe absolut identisch !





































Der Wein

Der Wein erwies sich bislang als etwas stoffiger und extraktreicher (+ 2g/l) wie der des weißen Bruders. Die fruchtige Säure verleiht dem Wein Frische, Rasse und Lebendigkeit und Eleganz...

Nebenan das Geschmacksprofil von Guy Bonnefoit für unseren roten Riesling ...



Roter Riesling

Roter Riesling Kabinett feinherb „eine absolute Rarität“

Jahrgang	2013
Rebsorte	Roter Riesling
Qualitätsstufe	Kabinett
Geschmacksrichtung	feinherb
Analysedaten	Restzucker: 14,5 g/l Gesamtsäure: 7,9 ‰ Alkoholgehalt: 10,5 %vol.
Amtliche Prüfungs-Nr.	51004 020 14
Artikelnummer	14113A
Auszeichnung/en	
Anbaugebiet	Hessische Bergstraße
Inhalt / Flasche	0,75 l
Trinktemperatur	10 - 12°C
Weinempfehlung	der ideale Begleiter zu Spargel oder auch in der Grillsaison mit mariniertem Geflügel. Als Sommerwein oder auf der Terrasse.
Weinbeschreibung	Betont duftige, sehr frische, kristallklare Nase nach Zitrus und grünem Apfel. Feine Mineralität. Eine knackige, frische Säure findet hier eine fein abgestimmte Süße und viel Frucht. Der Wein wirkt sehr harmonisch einfach nur lecker. Macht nicht satt, sondern Lust auf ein Glas mehr, sehr guter Trinkfluss. Leichter Wein mit viel Geschmack.



www.BWeG.de

Darmstädter Strasse 56 – 64646 Heppenheim
Telefon: 06252/ 7994-0 - Fax: 06252/ 7994-51

Heppenheimer Eckweg Roter Riesling Auslese edelsüss

Jahrgang	2013
Rebsorte	Roter Riesling
Qualitätsstufe	Auslese
Geschmacksrichtung	edelsüss
Analysedaten	Restzucker: 109,5 g/l Gesamtsäure: 8,7 ‰ Alkoholgehalt: 8,0 %vol.
Amtliche Prüfungs-Nr.	51004 022 14
Artikelnummer	34113
Auszeichnung/en	
Anbaugebiet	Hessische Bergstrasse
Inhalt / Flasche	0,5 l
Trinktemperatur	10 - 12°C
Weinempfehlung	zu einem nicht zu süßen Dessert. Ein ausgewogenes Süße-Säure Verhältnis macht ihn zu einem idealen Begleiter von Roter Grütze.
Weinbeschreibung	eine sehr gelungene Auslese aus der sehr seltenen Rebsorte „Roter Riesling“. Hocharomatischer und feiner Dessertwein.



www.BWeG.de

Darmstädter Strasse 56 – 64646 Heppenheim
Telefon: 06252/ 7994-0 - Fax: 06252/ 7994-51

Erste Beerenauslese 14.2.2014

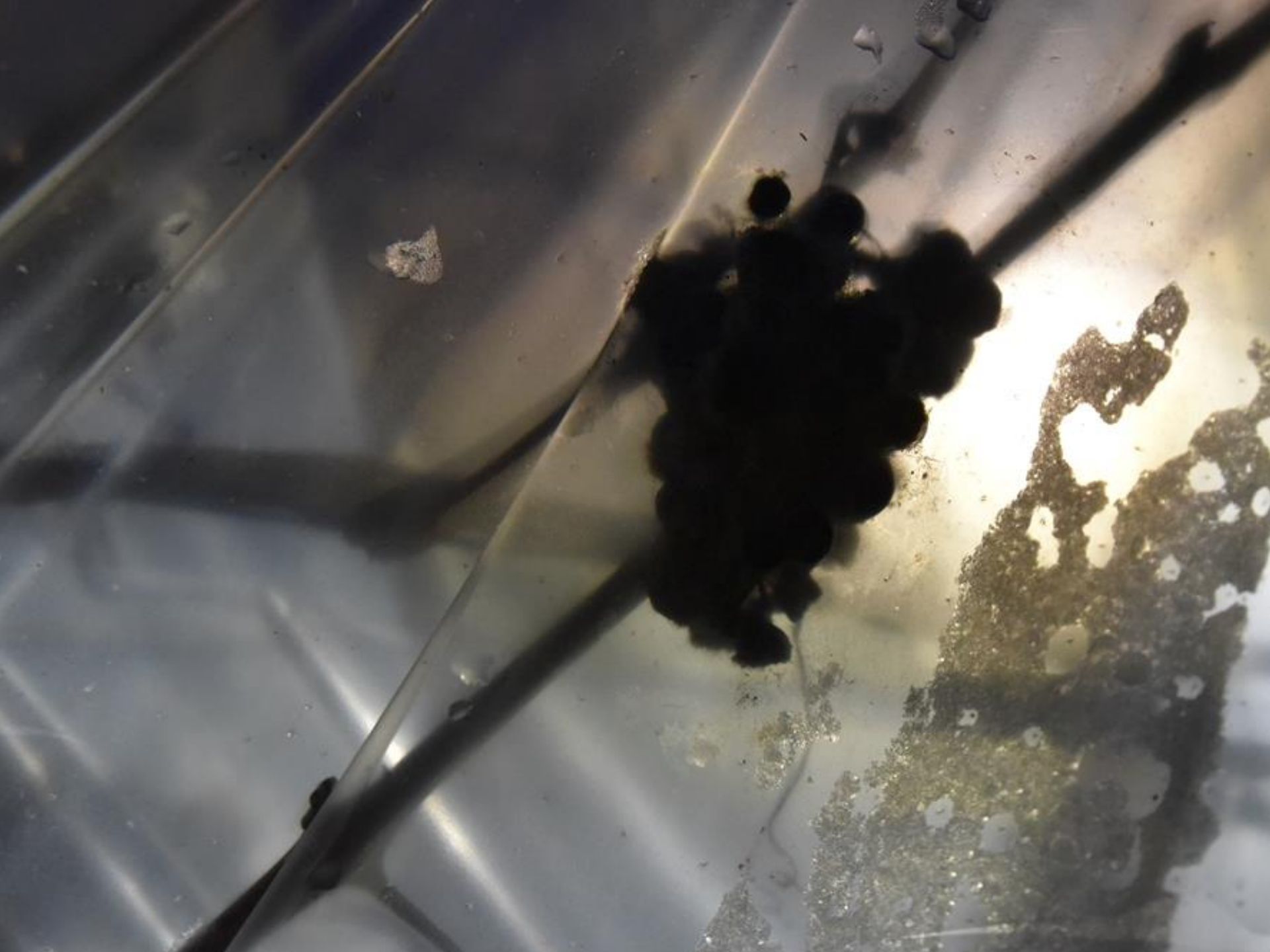
Lese unter blühenden Mandelbäumen...
geplant war ein Eiswein



2015 Erster Eiswein (Lese Januar 2016)













Nach unseren Erfahrungen und auch nach den Beobachtungen anderer Winzer, ist besonders die feinherbe Version beliebt, weil mit der leichten Restsüße die etwas erhöhten Phenolgehalte (bedingt durch die Farbstoffe) überlagert werden.











Zusammenfassung der Argumente für den Roten Riesling

1. Die Anbaueigenschaften sind für den Winzer positiv
2. Eine Reaktion auf den Klimawandel ist möglich
3. Die Marketing Story für die Riesling-Nation Nr. 1 könnte nicht besser sein
4. Die verbesserte Weinqualität ist objektiv/analytisch nachvollziehbar
5. Der Verbraucher erhält nicht nur ein qualitativ hochwertiges Produkt sondern trägt mit dem Konsum der Sorte auch zum Erhalt genetischer Ressourcen bei.

Also eine WIN-WIN-WIN-Situation für alle Beteiligten!

Wir begrüßen ausdrücklich die Initiative von Slowfood[®], den roten Riesling in die „Arche des Geschmacks“ aufzunehmen.

Wir erkennen dies als ein deutliches Signal für die mögliche Bedeutung der historischen Rebsorten im Zeitalter des Klimawandels.

Ab 2017/2018 Pflanzung auch in
Rheinland-Pfalz und Baden-
Württemberg möglich...

Ein Mords Menü im VINIVERSUM !

Die Erfolgsgeschichte des Roten Rieslings an der Hessischen Bergstrasse verlief zwar weitgehend unblutig, dennoch gibt Sie uns Anlass, auf einen ganz besonderen Krimi hinzuweisen. Die Autorin Ulrike Dömkes hat diesen nämlich dem Roten Riesling gewidmet. (siehe links)

Zwar spielt er an der Mosel, aber was liegt näher, als diesen Krimi in der Hauptstadt des Roten Rieslings — in Heppenheim - vorzustellen? **Ulrike Dömkes** wird dies im Rahmen einer ganz besonderen Veranstaltung tun:

Am **4. November Beginn 19:00 Uhr im VINIVERSUM** wird ihre Lesung von einem 5-Gänge-Menü von Spitzenkoch **Armin Treusch** (Treuschs-Schwanen, Reichelsheim) begleitet.

Moderiert wird der Abend von Caroline Guthier und Anja Antes.



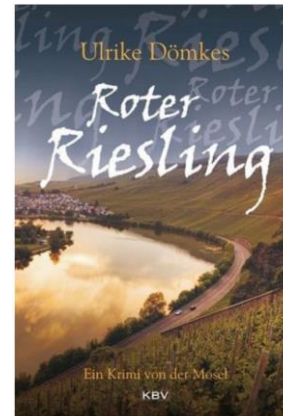
Doch nicht nur das Mords-Menü und der Krimi sind die Stars des Abends. Denn erstmals wird es eine Weinprobe zum Menü geben, die **ausschließlich Weine aus dem Roten Riesling** enthält. Erstmals können wir eine komplette Serie von einfachen QBA, über Kabinett, Spätlese und Auslese bis hin zur absoluten Spitze präsentieren.

Lassen Sie sich dieses 3-fach Ereignis nicht entgehen, das auch als Geschenk für Ihre Freunde was Besonderes wäre:

Karten im Vorverkauf in der Bergsträßer Winzer eG oder online in unserem Webshop!

Das Buch wird es nach dieser Veranstaltung übrigens auch in unserer Vinothek geben.

Übrigens finden Sie im Krimi versteckt auch Rezepte zum Roten Riesling.



Lebenslust und Todesgefahr

Mit der Produktion des 'roten Rieslings' ist Karl Petit, Spitzenwinzer aus Mesenich, ein Wagnis eingegangen, das ihn an den Rand des Ruins führt. Die Bank will ihm die Kredite kündigen. Da entdeckt er die lange vergessenen Tagebücher seines Ahnherrn Carlo Boffa, der im 19. Jahrhundert als italienischer Wanderarbeiter beim Bau des Kaiser-Wilhelm-Tunnels in Cochem mit-half. Petit zeigt seinen Fund dem Weinjournalisten Boris de Beers, den die Recherche für einen Artikel an die Mosel geführt hat.

Boris macht sich gleich an die Übersetzung und liest dort nicht nur Geheimnisvolles über Kisten voller Dynamit und kostbarer Sakralgegenstände, die im Felsenkeller der alten, verlassenen Brauerei am Moselufer versteckt sind, sondern er stößt auch auf das dunkle Geheimnis der Familie. Gemeinsam mit Ispettore Claudio und seiner Freundin Marlene gräbt Boris eifrig weiter in der Vergangenheit....

KBV Taschenbücher Bd.253
ISBN-13: 9783954412532

ISBN-10: 3954412535

Best.Nr.: 42751362

